



**Treffpunkt zum Radlerfrühling am Samstag, 28. April 2018: Mehrzweckhalle „Höllberghalle“ Kürnach**

**Beginn und Ende der Veranstaltung**  
Abfahrt in Kürnach: 10 Uhr  
Rückkehr nach Kürnach: ca. 16:45 Uhr

**Strecke:** Insgesamt ca. 53 km

Vormittags: Kürnach – Prosselsheim – Oberpleichfeld – Bergtheim – Waldhaus Einsiedel (ca. 27 km)

Nachmittags: Güntersleben – Rimpar – Maidbronn – Kürnach (ca. 26 km)

## INFORMATIONEN über die Gemeinden entlang der Radl-Strecke

### Gemeinde Kürnach

Kürnach hat sich mit seinen rund 4.830 Einwohnern in den vergangenen Jahrzehnten von einem ländlich strukturierten Dorf zu einer modernen Stadtrandgemeinde im Umfeld der Universitätsstadt Würzburg entwickelt. Von überregionaler Bedeutung ist die Pfarrkirche St. Michael mit einer Kreuzigungsgruppe von Johann Peter Wagner.

### Gemeinde Prosselsheim

Die Gemeinde hat rund 1.180 Einwohner. Zur Gemeinde gehören die Ortsteile Püssensheim und Seligenstadt. Prosselsheim hat sich in den vergangenen Jahrzehnten von einer stark landwirtschaftlich geprägten zu einer modernen ländlich strukturierten Gemeinde entwickelt. Sehenswürdigkeiten sind das historische Rathaus (ehem. Amtskellerei) aus dem Jahr 1753 nach den Plänen von Balthasar Neumann und der historische Ortsbrunnen aus dem Jahr 1712.

### Gemeinde Oberpleichfeld

In der Gemeinde leben etwa 1.100 Einwohner. Der Ort war früher überwiegend landwirtschaftlich geprägt. Die hat sich in den zurückliegenden Jahren jedoch stark verändert – die Zahl der praktizierenden Landwirte wurden immer geringer oder sie wurden zu Nebenerwerbslandwirten.

### Gemeinde Bergtheim

Die Gemeinde Bergtheim mit ihren Ortsteilen Dipbach und Opferbaum liegt im Norden des Landkreises Würzburg fast mittig zwischen den beiden regionalen Oberzentren Würzburg und Schweinfurt. Die Gesamtgemeinde hat rund 3.630 Einwohner. Über 40 Vereine bereichern das Freizeit- sowie das kulturelle Angebot.

### Gemeinde Erbshausen-Sulzwiesen

Der Weiler Erbshausen-Sulzwiesen liegt im Landkreisdreieck Würzburg-Main-Spessart-Schweinfurt, direkt am Naherholungsgebiet Gramschatzer Wald. Eine Sehenswürdigkeit ist die

nahe dem Augustinerkloster Fährbrück aufragende von 1685 bis 1697 erbaute barocke Wallfahrtskirche „Maria Himmelfahrt und St. Gregor der Große“.

### Waldhaus Einsiedel / Walderlebniszentrum

Seit über 100 Jahren bewirbt das Waldhaus Einsiedel seine Gäste mit fränkischen und hauseigenen Spezialitäten mitten im Gramschatzer Wald. In unmittelbarer Nachbarschaft dazu lockt das Walderlebniszentrum, das mit seiner gerne besuchten Waldwerkstatt die Freude der Menschen an der Natur und am Wald der Region wecken möchte.

### Gemeinde Güntersleben

Ca. 4.420 Einwohner hat die Gemeinde Güntersleben, die rund 15 Kilometer nordwestlich von Würzburg liegt. Der Dürrbachpark, ein Freizeittreff der Generationen mit Beachvolleyballfeld, Biergarten, Minigolfanlage, Kletterwand und Spielplatz erfreut sich großer Beliebtheit.

### Markt Rimpar

Das Ortsbild der Marktgemeinde wird von Schloss Grumbach geprägt. Im 14. Jahrhundert von Hans von Grumbach erbaut, war es eine der eindrucksvollsten Wasserburgen im süddeutschen Raum und einst Landresidenz der Würzburger Bischöfe. 1980 kaufte der Markt Rimpar das Schloss vom Freistaat Bayern und nutzt es seitdem als Rathaus. Am Weinbaugebiet Kobersberg befindet sich mit dem „Kobel“ einer der elf terroir f – Magische Orte in Franken.

### Maidbronn

Im Rimparer Ortsteil Maidbronn, in der St.-Afra-Kirche, steht der Altar „Die Beweinung Christi“, das letzte Werk Tilman Riemen-schneiders. Steinerne Monumente bekunden, dass Edelfrauen von Grumbach im Zisterzenserkloster Äbtissinnen waren.

Gestaltung: Ingrid Schinagl | Bildnachweis: Archiv Landratsamt, Ronald Grunert-Held

 **LANDRATSAMT  
WÜRZBURG**

Zeppelinstraße 15 | 97074 Würzburg  
Telefon 0931 8003-5170  
y.waltert@lra-wue.bayern.de  
www.landkreis-wuerzburg.de

LANDRATSAMT WÜRZBURG



**RADLER  
FRÜHLING**  
IM LANDKREIS WÜRZBURG  
**28. April 2018**

DER LANDRAT



## RADLERFRÜHLING mit Landrat Eberhard Nuß am Samstag 28. April 2018

Landrat Eberhard Nuß lädt alle fahrradbegeisterten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Würzburg zur 21. Fahrradtour in den nördlichen Teil des Landkreises ein.

### Programm

Um 10:00 Uhr starten die Radfahrer an der Mehrzweckhalle „Höllberghalle“ in Kürnach. Los geht es in Richtung Bahnhof Seligenstadt, entlang der Mainschleifenbahn nach Prosselsheim und weiter nach Oberpleichfeld, ehe das kurze Stück nach Bergtheim zurückgelegt wird. Dort erwartet die Radler nach rund 15 km eine kleine Erfrischung (Wasser, fair gehandeltes Obst) bei der ersten Rast.

Danach geht es gegen 11:30 Uhr weiter auf dem teils neu gebautem Radweg nach Sulzwiesen und Erbshausen.

Nach der Unterquerung der Autobahn gelangen wir in den Gramschatzer Wald, wo wir auf Waldwegen nach weiteren 5 km unser Ziel für die Mittagsrast erreichen: das Waldhaus Einsiedel. Dort können wir uns bei einem Mittagessen stärken. Es besteht auch die Möglichkeit, während der Mittagspause das benachbarte Walderlebniszentrum zu besuchen.

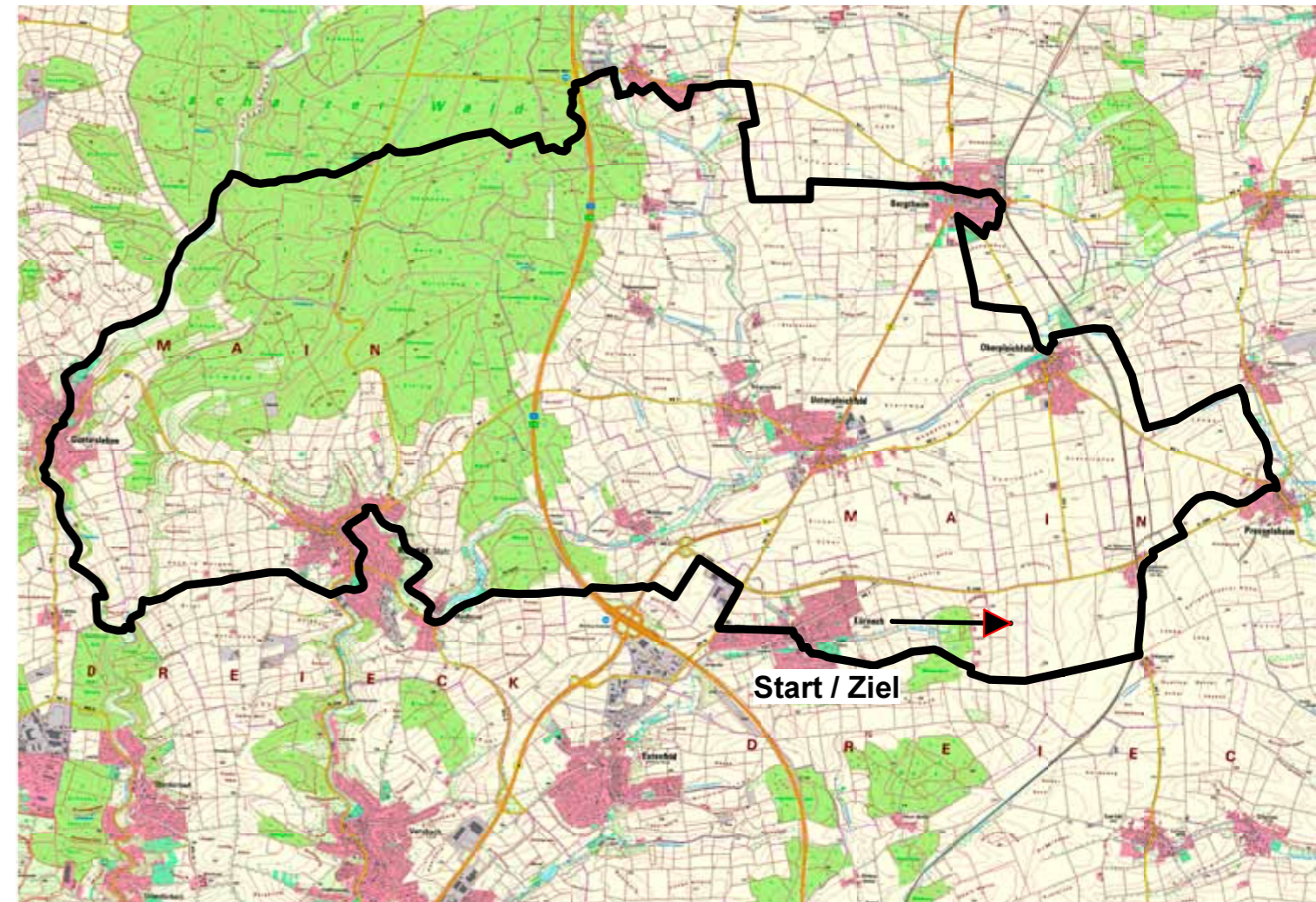
Um 14:00 Uhr brechen wir auf in Richtung Rimpar. Nachdem wir ein Stück durch den Wald geradelt sind, erreichen wir den Ochsengrund. Dort fahren wir entlang des Dürrbachs weiter nach Güntersleben, wo wir nach 6 km am Dürrbachpark ankommen. Auf dem Weg nach Rimpar meistern wir einen mäßigen Anstieg, ehe die Räder bergab nach Rimpar rollen. Vorbei am Schloss Grumbach fahren wir nach Maidbronn. Auf unserer Schlussetappe zurück nach Kürnach benötigen wir wiederum etwas Kondition, um den Anstieg zu überwinden.

Gegen 16:00 Uhr werden wir am Wertstoffhof des Kommunalunternehmens am Wachtelberg in Kürnach eintreffen und dort nach einem Vortrag zum Wertstoffhof bei Kaffee und Kuchen die Radltour ausklingen lassen. Dies ist gleichzeitig der letzte Stopp des diesjährigen RadlerFrühlings, der ca. 53 km umfasst. Die Rückfahrt zum Ausgangspunkt an der Mehrzweckhalle erfolgt gegen 16:45 Uhr.

### Streckenprofil/Fitness

Der überwiegende Teil der rund 53 km langen Strecke wird auf gut ausgebauten, asphaltierten Wegen zurückgelegt, einige kurze Stücke sind auf Wegen mit Betonplatten zu fahren. Die Strecke durch den Wald führt auf (geschotterten) Waldwegen. Bitte auf entsprechende Bereifung achten!

Die Fahrt bringt zum Teil einige kräftige Anstiege mit sich, die eine gute Kondition erfordern.



Kürnach



Bergtheim



Erbshausen



Einsiedel



Maidbronn

### Wichtige Hinweise

1. Für die Teilnehmer der Radrundfahrt gelten grundsätzlich die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO).
2. Bei der Radl-Tour besteht Helmpflicht!
3. Die Rad-Rundfahrt wird von einem Führungs- und Schlussfahrrad (Fahrer mit Warnwesten) begleitet. Führt ein Teilnehmer außerhalb dieser Gruppe, so befindet er sich nicht mehr innerhalb der Veranstaltung.

